

Linda Steinmann

Entdeckungsreise Next Level

Als Teen Jesus nachfolgen. Glauben leben.

GloryWorld-Medien

1. Auflage 2026

© 2026 Linda Steinmann

© 2026 GloryWorld-Medien, Xanten, Germany

Alle Rechte vorbehalten

Bibelzitate sind, falls nicht anders gekennzeichnet, der Elberfelder Bibel 2006, © 2006 by SCM R. Brockhaus in der SCM Verlagsgruppe GmbH, Witten/Holzgerlingen (ELB 2006) entnommen.
Weitere Bibelübersetzungen:

GNB: Gute Nachricht Bibel

LUT: Lutherbibel, Revidierte Fassung von 2017

NLB: Neues Leben. Die Bibel © der deutschen Ausgabe 2002 / 2006 / 2024 SCM
R.Brockhaus in der SCM Verlagsgruppe GmbH

NGÜ: Neue Genfer Übersetzung

Das Buch folgt den Regeln der Deutschen Rechtschreibreform. Die Bibelzitate wurden diesen Rechtschreibregeln angepasst.

Lektorat: Klaudia Wagner-Diehl, www.wortwirkt.de

Satz: Manfred Mayer

Umschlaggestaltung: Jens Neuhaus, www.7dinge.de

Printed in Germany

ISBN: 978-3-95578-680-9

Bestellnummer: 356680

Erhältlich beim Verlag:

GloryWorld-Medien
Beit-Sahour-Str. 4
D-46509 Xanten
Tel.: 02801-9854003
Fax: 02801-9854004
info@gloryworld.de
www.gloryworld.de

oder in jeder Buchhandlung

Inhalt

Einführung	5
1 Online mit Jesus – Die Quelle echter Kraft	6
2 Auf Empfang? – Die Stimme Gottes hören	12
3 Neustart – Dein neues Ich	17
4 Das Wassergrab – Was bedeutet die Taufe?	27
5 Inside out – Der Charakter, den der Heilige Geist formt	32
6 Overflow – Liebe bis zum Überlaufen	37
7 Der Schlüssel zum Gold – Aus göttlicher Fülle leben	40
8 Bereit für Gottes Auftrag – Berufung und Autorität verstehen	45
9 Level Up mit Gott – Kleine Schritte als Training für Größeres	54
10 Built for a Reason – Die Superkräfte des Heiligen Geistes entdecken	58
11 Normale Helden – Die Gaben des Geistes in der Praxis	63
12 United – Mehr als ein Team	73
Anhang: Geistesgaben	76

Nachfolge ist mehr, als viel über Jesus zu wissen – sie bedeutet, mit ihm zu leben.

Mit diesem Kurs möchten wir Teenager einladen, sich auf eine persönliche und spannende Beziehung mit Jesus einzulassen. Wir entdecken, was es bedeutet, im Glauben zu wachsen und dem Heiligen Geist im Alltag Raum zu geben. Dabei geht es nicht nur darum, biblische Wahrheiten zu verstehen, sondern sie selbst zu erleben und praktisch umzusetzen. **Next Level** lädt dazu ein, gemeinsam auf Entdeckungsreise zu gehen und Schritt für Schritt in ein Leben hineinzuwachsen, das von Jesus geprägt ist.

Hinweise zur Anwendung:

- Einige Einheiten enthalten Dokumente oder Spiele, die unter folgendem Link heruntergeladen werden können:
- <http://www.gloryworld.de/teenskurs/downloads.htm>
- In einigen Kapiteln sind Veranschaulichungen vorgeschlagen, für die Zusatzmaterialien benötigt werden. Eine frühzeitige Auseinandersetzung mit den Einheiten ist daher sinnvoll.



Online mit Jesus – Die Quelle echter Kraft

Bibeltext: Johannes 15,1–8

Icebreaker: Kartenspiel „Stay online“ (Download)

Material und Vorbereitung: Drucker und dickes Papier sowie Schneidemaschine und ein paar Steinchen oder andere Gegenstände als Punktwerte.

Nach dem Spiel: Bei dem Kartenspiel gab es Karten, die „den Handyakku“ oder auch unseren „Lebensakku“ entweder aufladen oder entladen.

Das teuerste Handy und die coolsten Apps nutzen wenig, wenn der Akku nicht geladen wird. Ist das Handy leer, ist es für nichts mehr zu gebrauchen. Die Apps kannst du nur genießen, wenn das Handy Strom hat.

Jesus sagt: Mit dir und mir ist es genauso! Er benutzte als Beispiel damals nur kein Handy, sondern ein Bild, das die Menschen seiner Zeit verstehen konnten. Er sagte:

„Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn getrennt von mir könnt ihr nichts tun“ (Johannes 15,5).

Jesus sagte, dass eine Rebe keine Trauben produzieren muss, indem sie sich anstrengt.

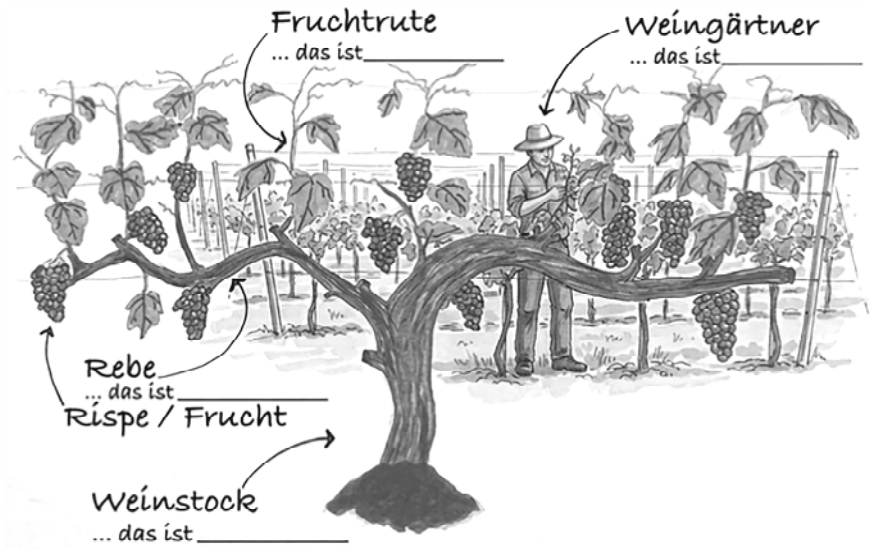
Sie muss nur verbunden bleiben.

Wenn die Rebe mit dem Weinstock verbunden ist, fließt Leben in sie hinein und die Trauben kommen von alleine.

Merke dir:

Jesus sagte nicht: „Streng dich mehr an.“

Er sagte: „Bleib nah bei mir.“



Bibel entdecken (Gruppenarbeit): Schaut euch gemeinsam mit den Teens das Bild der Rebe an. Teil deine Teens in 5 Gruppen ein.

1. Gruppe liest den Text aus Johannes 15,1-8 und beantwortet die Fragen:
Wer ist der Weinstock, und was tut er genau?
2. Gruppe liest den Text aus Johannes 15,1-8 und beantwortet die Fragen:
Wer ist der Weingärtner, und was tut er genau?
3. Gruppe liest den Text aus Johannes 15,1-8 und beantwortet die Fragen:
Wer ist die Rebe, und was ist ihre Aufgabe?
4. Gruppe denkt darüber nach, was die Früchte sein können (Tipp: Schaut Galater 5,22-23; Epheser 3,22-24 an).
5. Gruppe liest den Text aus Johannes 7,38-39 und beantwortet die Fragen:
Was ist das Wasser, und was bedeutet das für mich?

Ich bin der wahre Weinstock, und mein Vater ist der Weingärtner. Jede Rebe an mir, die nicht Frucht bringt, die nimmt er weg; und jede, die Frucht bringt, die reinigt er, dass sie mehr Frucht bringt. Ihr seid schon rein um des Wortes willen, das ich zu euch geredet habe. Bleibt in mir und ich in euch! Wie die Rebe nicht von sich selbst Frucht bringen kann, sie bleibe denn am Weinstock,

so auch ihr nicht, ihr bleibt denn in mir. Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht, denn getrennt von mir könnt ihr nichts tun. Wenn jemand nicht in mir bleibt, so wird er hinausgeworfen wie die Rebe und verdorrt; und man sammelt sie und wirft sie ins Feuer, und sie verbrennen. Wenn ihr in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben, so werdet ihr bitten, was ihr wollt, und es wird euch geschehen. Hierin wird mein Vater verherrlicht, dass ihr viel Frucht bringt und meine Jünger werdet (Johannes 15,1–8).

„Wer an mich glaubt, aus dessen Innerem werden Ströme lebendigen Wassers fließen, wie es in der Schrift heißt.“ Mit dem „lebendigen Wasser“ meinte er den Geist, der jedem zuteilwerden sollte, der an ihn glaubte. Aber der Geist war noch nicht gekommen, weil Jesus noch nicht verherrlicht worden war (Johannes 7,38-39).

2. Anwendung & Austausch

Die Rebe bringt Weintrauben hervor, wenn sie an die Wasserquelle (den Heiligen Geist) angeschlossen ist.

Lass die Gruppen einzeln zusammenfassen, was sie herausgefunden haben. Schaffe einen Transfer zu unserem persönlichen Leben und der Beziehung zu Jesus.

Es geht um die Frage: „Was hat das mit mir zu tun?“

1. Gruppe – Der Weinstock

Der wahre Weinstock ist Jesus Christus selbst. Er ist die einzige Grundlage für unsere Rettung. Er ist der einzige Weg zur Rettung. In ihm fließt das Wasser des Lebens. In der engen Verbindung mit ihm werden wir verwandelt. Er ist derjenige, der alles zur Verfügung stellt, was wir brauchen. Er ist die Versorgungsquelle der Weinpflanze und ohne ihn geht in Bezug auf die Frucht nichts. Durch ihn bekommen wir das lebensnotwendige Wasser und die Nährstoffe, die wir für ein geistliches Wachstum benötigen. Außerdem verankern die Wurzeln des Weinstocks die Pflanze im Boden und geben ihr Halt. Der Weinstock, nämlich Jesus, ist die Lebensquelle, die uns ernährt. Er ist Wort und Geist. Zum Wachsen und Gedeihen müssen wir mit ihm verbunden sein. Durch das Lesen der Bibel und die Gemeinschaft mit dem Heiligen Geist fließt lebendiges Wasser in unsere Rebe.

2. Gruppe – Der Weingärtner

Der Weingärtner ist der Vater. Er ist derjenige, der die Rebpflege übernimmt und dafür zuständig ist, dass der Weinberg Frucht hervorbringt. Das ist nicht die Aufgabe der Rebe, wohl aber ihre Bestimmung!

Er schützt seine Pflanzen vor Wetterschäden und versorgt die Pflanze mit allem Nötigen. Er bindet die Zweige an das Spalier und beschneidet die Pflanze. Das kann man auf unser Leben übertragen, dass z. B. manche Lebenslagen für uns unbequem sind, aber wichtig, damit wir richtig wachsen.

Das „In-Form-Biegen“ wird im Weinbau „erziehen“ genannt und geschieht unter Druck, denn die Rebe würde ohne Erziehung einfach nach oben wachsen. In dieser Form kann sie aber die Trauben nicht tragen und könnte brechen, wenn der Weinstock viel Frucht hervorbringt. Daher muss der Weingärtner sie erziehen, solange sie noch nicht verholzt ist, damit sie eine Position erhält, in der sie die Frucht tragen kann, ohne zu brechen.

Zudem beschneidet er den Weinstock. Viele Triebe und später auch Blätter und Fruchtstände werden abgeschnitten, damit ausreichend Kraft, Wasser und Sonnenlicht für die besten Früchte zur Verfügung steht. Vielleicht müssen alte Gewohnheiten entfernt werden, oder an unserem Charakter wird geschliffen. Manche Wünsche, Gewohnheiten, Güter oder Eigenschaften sind nicht hilfreich für ein geistliches Leben. Vielleicht nimmt der Weingärtner uns etwas, das uns eigentlich lieb ist, weil es uns Kraft oder Sonnenlicht raubt.

Der Weingärtner hat auch die Jahreszeiten im Blick und weiß, was die Pflanzen brauchen. Der Wachstumsprozess der Weinpflanze unterliegt den Jahreszeiten, und nicht jeden Monat ist Erntezeit. Die Vegetationsruhe im Winter ist eine Zeit des Krafttankens, des Ausruhens. Im Winter brauchst du nicht nach Frucht suchen. Du wirst keine finden, und das ist okay. Die Fruchtreife kann man nicht abkürzen oder beschleunigen. Wenn man das versucht, schadet man der ganzen Pflanze. Frucht braucht Zeit zum Reifen.

3. Gruppe – Die Rebe

Die Reben sind absolut abhängig vom Weinstock. Reben sind die holzigen Äste, an denen Früchte wachsen sollen. Frucht tragen ist die Berufung der Rebe (Johannes 15,16; Römer 7,4). Allerdings stellt Jesus klar, dass die Rebe nicht aus ihrer eigenen Kraft Frucht hervorbringen kann, sondern nur in enger Verbindung mit dem Weinstock. Die Rebe selbst presst nicht mühevoll Früchte

hervor. Die Frucht entsteht dadurch, dass das lebendige Wasser des Weinstocks ungehindert in die Rebe fließt und der Weingärtner seine Arbeit zur rechten Zeit tut. Aus eigener Kraft heraus entsteht keine Frucht. Deswegen war Jesu höchst eindringlicher Rat: „*Bleibt in mir!*“ Das ist ihr Auftrag! Jesus sagte nicht: „*Streng dich an*“, sondern: „*Bleib in mir!*“

Der Prozess des Beschneidens¹ kann schmerzhaft sein. Eine Weinpflanze bildet zahlreiche Triebe aus, die wuchern und sich an allem festhalten, was ihnen vor die Triebe kommt. Auch diese müssen beschnitten werden. Das können schlechte Gewohnheiten, hinderliche Wünsche, egoistische Motive sein. Die Rebpflege dient dem Prozess der geistlichen Reifung, durch den wir gehen, um verwandelt zu werden und unser Denken erneuern zu lassen.

4. Gruppe – Die Früchte

Die Früchte entstehen von selbst, wenn wir in der Verbindung mit Jesus bleiben. Durch die Nähe verändert der Heilige Geist unser Denken und unseren Charakter. Wir fangen an zu lieben, was Jesus liebt, und zu meiden, was Jesus hasst. Wir werden verändert, weil wir ihn anschauen. Wir werden ihm ähnlicher, wenn wir mit ihm zusammen sind:

Von uns allen wurde der Schleier weggenommen, sodass wir die Herrlichkeit des Herrn wie in einem Spiegel sehen können. Und der Geist des Herrn wirkt in uns, sodass wir ihm immer ähnlicher werden und immer stärker seine Herrlichkeit widerspiegeln (2. Korinther 3,18).

Eine Folge dieser Verbindung ist eine Veränderung unseres Denkens und unseres Charakters. Wir werden ihm ähnlicher, wenn wir mit ihm zusammen sind. Wenn wir mit einem Freund oder einer Freundin sehr viel Zeit verbringen, geschieht etwas Ähnliches.

5. Gruppe – Das Wasser

Das Wasser, das Leben spendet und Wachstum hervorbringt, ist der Heilige Geist. Er ist die Quelle der Kraft, die Verbindung zum Vater und Kraft, die in und durch uns wirkt (Epheser 1). Wir können den „Wasserhahn“ aufdrehen oder drosseln. Wenn wir viel Zeit in der Gemeinschaft des Heiligen Geistes verbringen und uns ihm ausliefern, füllt seine Kraft nicht nur uns, sondern fließt durch uns zu anderen Menschen.

¹ Auf die Frage, ob wir unsere Rettung verlieren können, gehen wir hier nicht ein. Der Bibelvers ist allerdings als Ermutigung zu verstehen, dass wir Früchte bringen, weil wir echte Reben sind.

3. Abschlussfragen

Der Rat von Jesus ist „Mach die Rebe! Häng am Weinstock“

- Was bedeutet „am Weinstock zu bleiben“ praktisch für dein Leben?
- Was passiert mit deinem Handy, wenn du es nicht lädst?
- Viele versuchen, ihr Leben ohne geistliche „Aufladung“ zu leben.
- Woran merkt man, dass der „geistliche Akku“ leer ist?
- (z. B. Stress, schnelle Wut, Leere, Zweifel, Druck)
- Was hilft dir persönlich, dich Gott nah zu fühlen?
- Was zieht dich eher von Jesus weg?